



**Geschäftsführung
Naturschutzbeirat bei der Unteren
Naturschutzbehörde**

Frau Maaß

Telefon: (0221) 221-36542

Fax: (0221) 221-24686

E-Mail: adriana.maass@stadt-koeln.de

Datum: 09.04.2021

Niederschrift öffentlich

über die **Sitzung des Naturschutzbeirates bei der Unteren Naturschutzbehörde** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 17.02.2020, 14:00 Uhr bis 16:10 Uhr, Stadthaus Deutz, Konferenzraum 16.F.43

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Harald von der Stein Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Angelika Buraun Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.
Frau Dr. Susanne Euler-Bertram Naturschutzbund NRW e.V.
Herr Adalbert Fuchs Landesjagdverband NRW e.V.
Herr Jürgen Meder Imkerverband Rheinland e.V.
Herr Heinrich Meid Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.
Herr Jakob Risch Naturschutzbund NRW e.V.
Herr Manfred Steßgen Landessportbund e.V.
Herr Jochen Woite Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.

Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Herr Hans-Willi Buchmüller Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.
Herr Heribert Demel Landesverband Gartenbau Rheinland e.V.
Herr Frank Küchenhoff Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
Herr Arnold Nessler Waldbauernverband NRW e.V.

Nicht stimmberechtigte Mitglieder

Herr Heinz Esser Landesjagdverband NRW e.V.
Herr Michael Schmitz Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.

Verwaltung

Herr Florian Distelrath Untere Naturschutzbehörde
Herr Uwe Bracke Untere Naturschutzbehörde

Frau Simone Weil	Untere Naturschutzbehörde	
Frau Sarah Kühn	Amt für Landschaftspflege und Grünflächen	
Herr Alexander Faber	Amt für Landschaftspflege und Grünflächen	zu TOP 4.1
Frau Kirsten Kröger	Untere Naturschutzbehörde	zu TOP 4.1
Frau Julia von Schweinitz	Untere Naturschutzbehörde	zu TOP 4.2
Herr Dr. Joachim Bauer	Amt für Landschaftspflege und Grünflächen	zu TOP 4.2

Gäste

Herr Michael Löffler Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erft

Schritfführerin

Frau Adriana Maaß Umwelt- und Verbraucherschutzamt

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Friedhelm Decker	Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.
Herr Ralf Gütz	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.
Herr Michael Liesenberg	Landesverband Gartenbau Rheinland e.V.
Herr Alexander Merx	Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.
Herr Robert Niederprüm	Waldbauernverband NRW e.V.
Herr Jürgen Szesny	Fischereiverband NRW e.V.

Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Herr Volker Brinkmann	Naturschutzbund NRW e.V.
Frau Marion Eickler	Imkerverband Rheinland e.V.
Herr Horst Groß	Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e. V.
Frau Sabine Hammer	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V
Herr Hans-Georg Hermes	Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.
Herr Paul Hoffmann	Fischereiverband NRW e.V.
Frau Claudia Müller	Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V.
Herr Dr. Albrecht Priebe	Naturschutzbund NRW e.V.
Frau Dorothea Schwab	Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.
Herr Helmut Wefelmeier	Landessportbund e.V.

Herr von der Stein begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Es sind 13 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Der Naturschutzbeirat ist somit beschlussfähig.

Der Bewerber zu TOP 9 kann aus persönlichen Gründen an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen. Der TOP wird vertagt.

Die Tagesordnung wird mit 13 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Genehmigung der Niederschriften

2 Anfragen

2.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

2.1.1 Mitteilung zur Anfrage des Beiratsmitgliedes Frau Schwab vom 3.10.2019; Kontrollzählungen zu Baumfällungen im Rahmen des Neubaus einer Fußwegeverbindung entlang der Belvedere Straße, Bezirk 3, LSG L11 4425/2019

2.2 Neue Anfragen

2.2.1 Anfrage von Herrn Risch zur Beschaffenheit des NIKE-Cours zwischen Venloer Str. und Vogelsangerstr.
AN/0278/2020

2.2.2 Anfrage von Herrn Meid zu landwirtschaftlichen Flächen in Köln
AN/0301/2020

3 Anträge auf Befreiung von Gebots-/Verbotsvorschriften des Landschaftsplanes gemäß Bundesnaturschutzgesetz / Landesnaturschutzgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen

4 Allgemeine Vorlagen

4.1 Fortschreibung des Landschaftsplans Köln (12. Änderung)
Überarbeitung der allgemeinen textlichen Festsetzungen für Schutzgebiete hier: Beschluss über Bedenken und Anregungen sowie Satzungsbeschluss 2414/2019

4.2 Grüne Infrastruktur Köln „Vielfalt vernetzen“, hier: Beteiligung des Beirates bei der Unteren Naturschutzbehörde nach § 70 (2) Landesnaturschutzgesetz NRW (LNatSchG)
3859/2019

5 Vorträge

6 Mitteilungen der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Köln

6.1 Protokoll zur Vorbesprechung des Naturschutzbeirates vom 16.12.2019
0335/2020

- 6.2 Protokoll zur Vorbesprechung des Naturschutzbeirats vom 20.01.2020
0336/2020
- 6.3 Jahresbericht 2018 der Naturschutzwartin Frau Heeren für den Bezirk 9 Mül-
heim – West
4466/2020
- 6.4 Jahresbericht 2018 der Naturschutzwartin Frau Isbaner für den Bezirk 9 Mül-
heim – Ost
4467/2020
- 6.5 Jahresberichte 2017, 2018, 2019; Bezirk 8
0059/2020
- 6.6 Jahresberichte 2017, 2018, Bezirk 7, Wahner Heide
0060/2020
- 6.7 Jahresbericht 2019 Bezirk 6 Chorweiler Ost
0042/2020
- 7 Mitteilungen des Vorsitzenden des Naturschutzbeirates bei der Unteren
Naturschutzbehörde der Stadt Köln**
- 8 Berichte über die Sitzungen des Ausschusses Umwelt und Grün**

II. Nichtöffentlicher Teil

- 9 Vorstellung Naturschutzwart für die Wahner Heide
4109/2019**

I. Öffentlicher Teil

1 Genehmigung der Niederschriften

Hierzu liegt nichts vor.

2 Anfragen

2.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

2.1.1 Mitteilung zur Anfrage des Beiratsmitgliedes Frau Schwab vom 3.10.2019; Kontrollzählungen zu Baumfällungen im Rahmen des Neubaus einer Fußwegeverbindung entlang der Belvedere Straße, Bezirk 3, LSG L11 4425/2019

Frau Burauen drückt ihr Unverständnis zu den Baumfällungen aus. In Zeiten der Klimaveränderung und des Klimanotstandes in Köln, verstehe sie nicht, was dies mit Waldökologie und Baumschutz zu tun habe.

Der Naturschutzbeirat nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

2.2 Neue Anfragen

2.2.1 Anfrage von Herrn Risch zur Beschaffenheit des NIKE-Cours zwischen Venloer Str. und Vogelsangerstr. AN/0278/2020

Der Naturschutzbeirat hat in seiner Sitzung am 09.07.2018 unter TOP 3.2 (Session-Nr. 2075/2018) der Befreiung eines Neubaus eines Snipes-Courts im Inneren Grüngürtel zwischen Venloer Straße und Vogelsangerstraße zugestimmt.

Herr Stüve, Landschaftsarchitekturbüro freiraumplus, hat seinerzeit die Übersendung eines Datenblattes zu dem zu verwendeten EPDM-Neugranulats zugesichert.

Das Datenblatt ist bisher nicht eingegangen. Herr Risch bittet, dieses zur nächsten Sitzung am 20.04.2020 nachzureichen.

2.2.2 Anfrage von Herrn Meid zu landwirtschaftlichen Flächen in Köln AN/0301/2020

Herr Meid bittet um die Beantwortung folgender Anfrage:

Wieviel landwirtschaftliche Fläche wurde seit Einführung der Eingriff- und Ausgleichsregelung für Kompensationsmaßnahmen in Anspruch genommen.

Die Frage bezieht sich auf das Gebiet der Stadt Köln, rückblickend auf die letzten 20 Jahre.

Die Anfrage wurde zur weiteren Bearbeitung an das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen und die Untere Naturschutzbehörde überwiesen.

3 Anträge auf Befreiung von Gebots-/Verbotsvorschriften des Landschaftsplanes gemäß Bundesnaturschutzgesetz / Landesnaturschutzgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

4 Allgemeine Vorlagen

4.1 Fortschreibung des Landschaftsplans Köln (12. Änderung) Überarbeitung der allgemeinen textlichen Festsetzungen für Schutzgebiete hier: Beschluss über Bedenken und Anregungen sowie Satzungsbeschluss 2414/2019

Herr Faber, Amt für Landschaftspflege und Grünflächen, und Frau Kröger, Untere Naturschutzbehörde, berichten über den aktuellen Sachstand und beantworten die Fragen der Beiratsmitglieder.

Bei der Kölner Stadtordnung und dem Landschaftsplan handele es sich um 2 auf einer Ebene stehende Satzungen, die unterschiedliche Bereiche abdecken und sich nicht widersprechen.

Im Entwurf zur 13. Änderung wurden Bereiche, die eine Klimarelevanz haben, rausgearbeitet.

Beschluss:

Der Naturschutzbeirat nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Mit 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung mehrheitlich zugestimmt.

4.2 Grüne Infrastruktur Köln „Vielfalt vernetzen“, hier: Beteiligung des Beirates bei der Unteren Naturschutzbehörde nach § 70 (2) Landesnaturschutzgesetz NRW (LNatSchG) 3859/2019

Herr Dr. Bauer, Amt für Landschaftspflege und Grünflächen, und Frau von Schweinitz, Untere Naturschutzbehörde, beantworten die Fragen der Beiratsmitglieder.

Frau von Schweinitz entschuldigt sich, dass die in der Vorlage genannte Anlage 02 den Unterlagen nicht beigelegt ist. Dies sei ein Versehen.

Die Maßnahmen wurden öffentlich über das Förderprogramm EFRE gefördert. Die dadurch erwirtschafteten Ökopunkt-Überschüsse können nicht in Ausgleichspools o-

der spätere Bilanzierungen einfließen, da dies förderschädlich sei.

Herr Küchenhoff stellt einen Vertagungsantrag, um die fehlenden Anlagen einsehen zu können. Der Antrag wird mit 3 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Die fehlenden Unterlagen sind dem Naturschutzbeirat unverzüglich zur Verfügung zu stellen.

Bei der unter 07 neu anzulegenden Wiese (Anlage 01) handelt es sich nicht um eine Wiese die im GLB angelegt wird, sondern an der angrenzenden Fläche. Der heutige Scherrasen soll zu einer artenreichen Wiese umgewandelt werden.

geänderter Beschluss:

Der Beirat bei der Unteren Naturschutzbehörde nimmt die Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde zum Projekt Grüne Infrastruktur mit den Teilprojekten

- Fitness-Parcours,
- Artenreiche Wiesen,
- Neuordnung der Wege im Gremberger Wäldchen und
- Gartenlabore

zustimmend unter folgendem Hinweis zur Kenntnis:

Die geschützten Landschaftsbestandteile sind aus den Planungen raus zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Mit 10 Ja-Stimmen, 2-Nein Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich zugestimmt.

5 Vorträge

Hierzu liegt nichts vor.

6 Mitteilungen der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Köln

6.1 Protokoll zur Vorbesprechung des Naturschutzbeirats vom 16.12.2019 0335/2020

Der Naturschutzbeirat nimmt das Protokoll der Vorbesprechung am 16.12.2019 zur Kenntnis.

6.2 Protokoll zur Vorbesprechung des Naturschutzbeirats vom 20.01.2020 0336/2020

Herr Distelrath, Untere Naturschutzbehörde, erläutert den Sachstand.

Die Bezirksregierung Köln hat an die Untere Naturschutzbehörde (UNB) den Hinweis

gerichtet, nur noch Befreiungen für „atypische“ Fälle zu erteilen. Dabei handele es sich nur um Fälle, die gesetzlich nicht geregelt seien. Hier werde der Naturschutzbeirat auch zukünftig beteiligt.

Alle „typischen“ Fälle werden nur noch per Ausnahmegenehmigung genehmigt.

Gem. des Landesnaturschutzgesetzes, sei der Beirat nur zu beteiligen, wenn es sich um Befreiungen oder Ausnahmen in Naturschutzgebieten handele.

Über die per Ausnahme genehmigten Fälle werde die UNB eine Liste führen und diese dem Naturschutzbeirat zu jeder Sitzung vorlegen.

Der Naturschutzbeirat sieht seine Beteiligungsrechte eingeschränkt. „Nur“ eine Liste reiche hier nicht aus. Es fehle an genaueren Angaben zum Standort und den Umfang der Maßnahmen.

Herr Distelrath blieb bei der Feststellung, es werde zukünftig nur eine Liste geben und keine zusätzlichen Informationen. Welchen Umfang diese Liste habe, bestimme die UNB.

Der Naturschutzbeirat nimmt das Protokoll zur Beiratsvorbesprechung am 20.01.2020 zur Kenntnis.

**6.3 Jahresbericht 2018 der Naturschutzwartin Frau Heeren für den Bezirk 9
Mülheim – West
4466/2020**

Der Naturschutzbeirat nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.

**6.4 Jahresbericht 2018 der Naturschutzwartin Frau Isbaner für den Bezirk 9
Mülheim – Ost
4467/2020**

Der Naturschutzbeirat nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.

**6.5 Jahresberichte 2017, 2018, 2019; Bezirk 8
0059/2020**

Der Naturschutzbeirat nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.

**6.6 Jahresberichte 2017, 2018, Bezirk 7, Wahner Heide
0060/2020**

Der Naturschutzbeirat nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.

**6.7 Jahresbericht 2019 Bezirk 6 Chorweiler Ost
0042/2020**

Der Naturschutzbeirat nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.

7 Mitteilungen des Vorsitzenden des Naturschutzbeirates bei der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Köln

Herr von der Stein teilt mit, dass es im Dezember eine Interreligiöse Naturschutzwoche geben werde.

Weiterhin berichtet er zum Sachstand des Gedenkortes in Müngersdorf. Die Stahlwand wurde unter Einhaltung der Beiratsvorlagen errichtet. Es wurden lt. Angaben der ausführenden Firma bei der Installation der Stahlwand keine Chemikalien benutzt. Von verschiedenen Stellen wurde Dank an den Naturschutzbeirat gerichtet, dass sich dieser für den Erhalt des Findlings eingesetzt hat. Diesen Dank gibt Herr von der Stein an die Beiratsmitglieder weiter.

8 Berichte über die Sitzungen des Ausschusses Umwelt und Grün

Herr Risch berichtet aus der Sitzung des Ausschusses Umwelt und Grün vom 23.01.2020.

Für die Regionalplanüberarbeitung ist ein Plankonzept erstellt und veröffentlicht worden. Hier sind nun die Modul III Flächen eingearbeitet worden. Der Ausschuss Umwelt und Grün hat die Beschlussvorlage und den Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion in die Gemeinsame Sondersitzung der beteiligten Ausschüsse vertagt.

Den Pflege- und Entwicklungsplan Naturschutzgebiet "Langeler Auwald, rrh." und angrenzende Flächen hat der Ausschuss Umwelt und Grün in seine nächste Sitzung zurückgestellt.

.
.

gez. von der Stein
Vorsitzender

gez. Maaß
Schriftführerin